

FERIENREGION **NATIONALPARK**
BAYERISCHER WALD



SCHNEESCHUH- & WINTERWANDERN

VOM **WINTER**
DAS BESTE.



SCHNEESCHUH- & WINTERWANDERTOUREN



VOM WALD
DAS BESTE.

Inhaltsverzeichnis

Kontakte Touristinfos 4



SCHNEESCHUHTOUREN

01	Bayerisch Eisenstein	8
02	Frauenau	10
03	Hohenau	12
04	Kirchdorf im Wald	14
05	Lindberg	16
06	Mauth-Finsterau	18
07	Neuschönau	20
08	Spiegelau	22
09	Sankt Oswald-Riedlhütte	24
10	Zwiesel	26

Wintersportgeräte-Verleih 28

Geführte Schneeschuhwanderungen 30



WINTERWANDERTOUREN

11	Bayerisch Eisenstein	34
12	Eppenschlag	36
13	Frauenau	38
14	Hohenau	40
15	Kirchdorf im Wald	42
16	Lindberg	44
17	Mauth-Finsterau	46
18	Neuschönau	48
19	Spiegelau	50
20	Sankt Oswald-Riedlhütte	52
21	Zwiesel	54

Allgemeine Informationen ab 56

TOURIST-INFO BAYERISCH EISENSTEIN	Schulbergstraße 1 94252 Bayerisch Eisenstein 	Tel. +49 9925 9019-001, Fax +49 9925 9019-009, bayerisch-eisentein@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/bayerisch-eisentein
TOURIST-INFO EPPENSCHLAG	Marktplatz 16 94513 Schönberg	Tel. +49 8554 8969-000, Fax +49 8554 8969-009, schoenberg@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/eppenschlag
TOURIST-INFO FRAUENAU	Am Museumspark 1 94258 Frauenau	Tel. +49 9926 7979-001, Fax +49 9926 941028, frauenau@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/frauenau
TOURISMUSBÜRO HOHENAU	Dorfplatz 22 94545 Hohenau	Tel. +49 8558 7389-021, Fax +49 8558 960440, hohenu@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/hohenu
TOURIST-INFO KIRCHDORF 	Marienbergstraße 3 94261 Kirchdorf i. W.	Tel. +49 9928 94030, Fax +49 9928 940329, tourist@kirchdorf.landkreis-regen.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/kirchdorf-i-wald
TOURIST-INFO LINDBERG	Zwieselauer Straße 1 94227 Lindberg	Tel. +49 9922 7099-021, Fax +49 9922 7099-029, lindberg@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/lindberg
TOURIST-INFO MAUTH	Mühlweg 2 94151 Mauth	Tel. +49 8557 7919-001, Fax +49 8557 7919-009, mauth-finsterau@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/mauth-finsterau
TOURIST-INFO NEUSCHÖNAU	Kaiserstraße 13 94556 Neuschönau	Tel. +49 8558 7389-011, Fax +49 8558 7389-019, neuschoenu@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/neuschoenu
TOURIST-INFO SCHÖNBERG	Marktplatz 16 94513 Schönberg	Tel. +49 8554 8969-000, Fax: +49 8554 8969-009, schoenberg@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/schoenberg
TOURIST-INFO SPIEGELAU	Konrad-Wilsdorf-Straße 1 94518 Spiegelau	Tel. +49 8553 8919-136, spiegelau@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/spiegelau
TOURIST-INFO SANKT OSWALD - RIEDLHÜTTE	Schulplatz 2 94566 Riedlhütte	Tel. +49 8553 8919-201, Fax +49 8553 8919-209, sankt-oswald-riedlhuette@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/sankt-oswald-riedlhuette
TOURIST-INFO ZWIESEL	Stadtplatz 27 94227 Zwiesel	Tel. +49 9922 7099-011, Fax +49 9922 7099-019, zwiesel@ferienregion-nationalpark.de www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/zwiesel



Bitte auf den
markierten
Wegen bleiben



VOM **WALD** DAS BESTE.

SCHNEESCHUHWANDERN

Der Bayerische Wald verwandelt sich im Winter in eine schier endlos erscheinende Schnee- und Eislandschaft. Beim Schneeschuhwandern erleben Sie die Natur von ihrer ursprünglichen Seite. Hier präsentiert sich Ihnen eine manchmal fast schon arktisch anmutende Landschaft voller Stille. Traumhafte Aussichtsplätze wie die Berggipfel des großen Arbers oder des Nationalparks erwarten Sie.



Auf Schneeschuhen gemütlich durch den Winterwald wandern ist für jedes Alter geeignet! Es gibt kaum eine Sportart die gesundheitsfördernder und kreislaufschonender ist. Ob in einer geführten Gruppe oder ganz individuell, in der Region finden Sie Touren verschiedener Länge und Schwierigkeitsstufen... für jede(n) ist etwas dabei.

Sicher ist: Eine Schneeschuhwanderung in der Ferienregion wird Ihnen als unvergessliches Urlaubserlebnis noch lange in Erinnerung bleiben. Probieren Sie es aus!

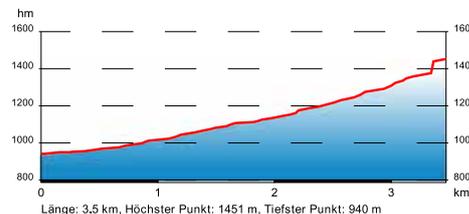
01 | SCHNEESCHUHTOUR AUF DEN GROSSEN ARBER



Bayerisch Eisenstein.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Bayerisch Eisenstein / Parkplatz Gr. Arbersee
- Mittel
- 3,5 km
- 02 h:30 min
- 511 m
- 940 m
- 1.451 m

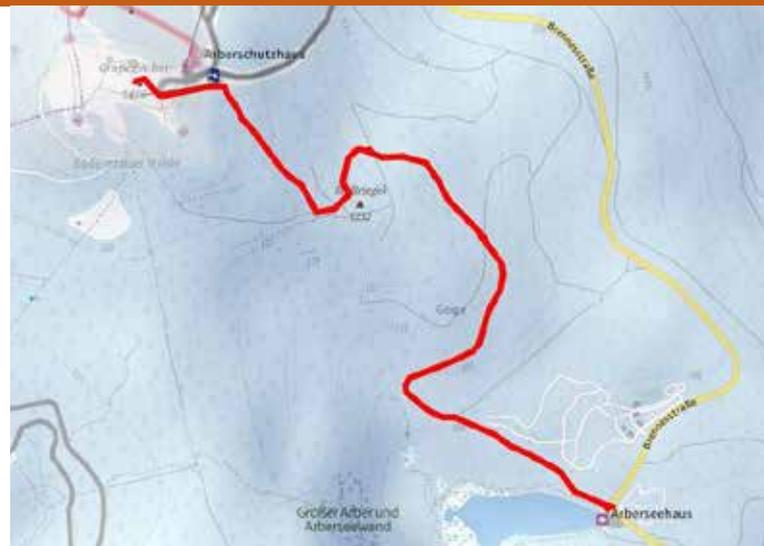
© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Die Schneeschuhwanderung auf den Großen Arber beginnt am Parkplatz des Großen Arbersees an der Arberseestraße. Von hier aus folgen Sie der Markierung Goldsteig oder Schneeschuhtour 2 (orange). Zunächst geht es auf dem Arberweg am Großen Arbersee vorbei und anschließend durch dichte, verschneite Wälder den Berg hinauf. An den Hängen des Stallriegels verlassen Sie nun den befestigten Weg und folgen einem Waldweg bis zur Bergstation der Arber-Bergbahn - vorbei an der imposanten, Jahrhunderte alten Brennesfichte. Die Mühen des Aufstieges sind bei der herrlichen Aussicht und einer Rast in der bewirtschafteten Hütte auf dem Großen Arber schnell vergessen. Nun können Sie entweder die Tour wieder zurückgehen, oder gemütlich mit der Arber Bergbahn hinunterfahren.

Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz des Großen Arbersee
Parkplatz: Am Großen Arbersee
ÖPNV: mit dem Skibus Richtung Bretterschachten. Haltestelle: Großer Arbersee. Rückfahrt mit Skibus nach Bayerisch Eisenstein
Einkehrmöglichkeiten: Arberseehaus, Eisensteiner Hütte, Arber Schutzhäuser



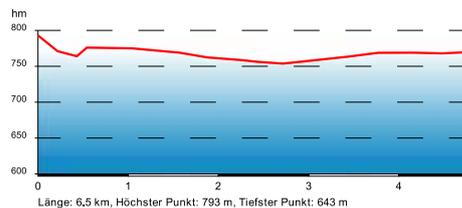


02 | SCHNEESCHUHWANDERN

Frauenau.



Höhenprofil



Kurzinfo

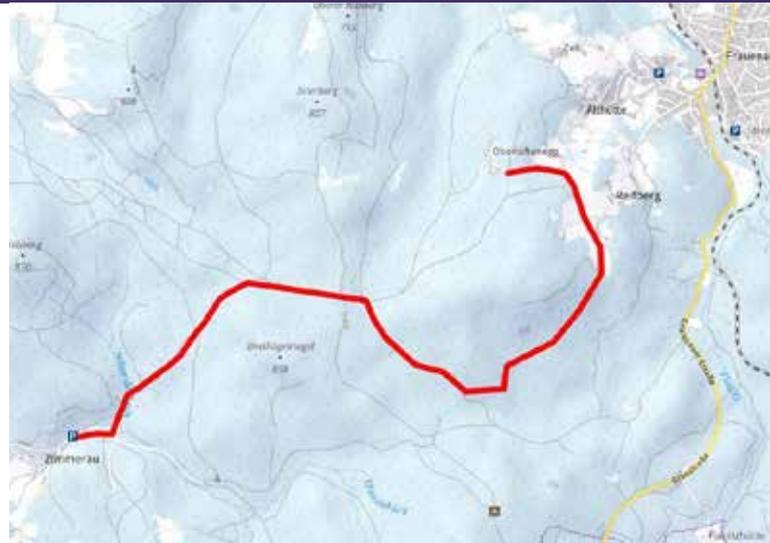
- Frauenau / Frauenau
Oberlüftenegg
- Leicht
- 6,5 km
- 02 h:00 min
- 87 m
- 643 m
- 793 m

Beschreibung

Diese schöne Schneeschuhtour führt Sie von Frauenau nach Zimmerau (Gemeinde Rinchnach). Der Ausgangspunkt befindet sich am Ortsrand in Frauenau-Oberlüftenegg, dort können Sie den Wagen parken. Folgen Sie von dort den links markierten Wanderweg nach Zimmerau. Der Weg verläuft teilweise neben der Loipe, entlang freier Flächen und verschneiter Wälder. Bei leichtem Anstieg erreichen Sie nach gut 1,5 Stunden Zimmerau. Dort gibt es eine Einkehrmöglichkeit. Sie können dann entweder den gleichen Weg zurückgehen oder mit dem Linienbus fahren.

Wissenswertes

Startpunkt: Frauenau-Oberlüftenegg am Ortsrand
Parkplatz: Am Ortsrand
ÖPNV: Rückfahrt ab Zimmerau mit Bus



© green-solutions | Exportiert am 03.12.2015 | Open Street Map

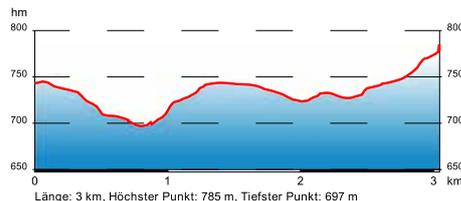


03 | SCHNEESCHUHTOUR SCHÖNBRUNN AM LUSEN

Hohenau.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Hohenau
- Sehr leicht
- 3 km
- 00 h:45 min
- 93 m
- 697 m
- 785 m

© green-solutions | Open Street Map

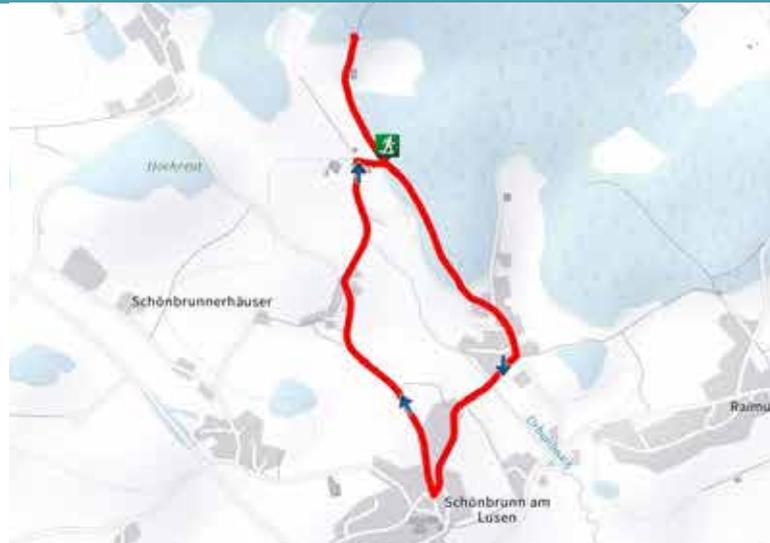
Beschreibung

Ausgangspunkt für diese schöne Schneeschuhtour durch die verschneite Winterlandschaft, ist die Ortschaft Schönbrunn a. Lusen. Vom Dorfplatz, wo genügend Parkmöglichkeiten vorhanden sind und sich auch die ÖPNV Haltestelle befindet, starten Sie Ihre Wanderung.

Entlang der ca. 3 km langen Rundwanderung halten Sie sich immer an das Markierungszeichen mit der Nr. 38. Am nördlichsten Punkt wandern Sie durch das Gebiet des Nationalparks Bayerischer Wald und können von dort aus noch einen Abstecher zum Jugendwaldheim „Wessely-Haus“ machen (Markierungszeichen Eberesche). In Schönbrunn a. Lusen stehen außerdem genügend Möglichkeiten zur „Einkehr“ für Sie bereit. Lassen Sie sich von der wundervollen Winterlandschaft der Nationalparkregion Bayerischer Wald verzaubern. Beschilderung Nr. 38

Wissenswertes

Startpunkt: Dorfplatz in Schönbrunn am Lusen
Parkplatz: am Dorfplatz
ÖPNV: Wintergelbus 604



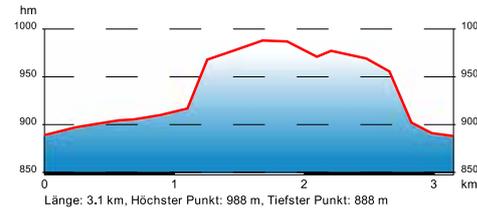


04 | SCHNEESCHUHWANDERUNG

Kirchdorf im Wald.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Kirchdorf i. Wald / Weiler Waldhaus
-  Sehr leicht
-  3,1 km
-  01 h:15 min
-  101 m
-  888 m
-  988 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt für die Schneeschuhwanderung ist der Weiler Waldhaus an der kleinen Kapelle. Hier befindet sich ein öffentlicher Parkplatz.

Von hier aus gehen Sie noch ca. 100 Meter auf einer geteerten Straße. Ab Waldbeginn wird nicht mehr geräumt, Sie können sich die Schneeschuhe aufschnallen und die Straße entlang weiter wandern. Nach einiger Zeit geht der Weg leicht nach rechts weg und Sie wandern um den Hausberg Eschenberg (1042 m) herum durch die idyllische einsame Winterlandschaft. Über einen ungesäumten Schotterweg kommen Sie wieder zurück nach Waldhaus.

Eine Einkehrmöglichkeit gibt es leider nicht. Wir empfehlen die Mitnahme von Getränken.

Wissenswertes

Startpunkt: Waldhaus

Parkplatz: Öffentlicher Parkplatz bei kleiner Kapelle

ÖPNV: keine Anbindung





05 | SCHNEESCHUHTOUR IM REGENTAL

Lindberg.



Beschreibung

Anreise mit der Waldbahn nach Bayerisch Eisenstein. Durch die Bahnhofstraße mit Blick zum Großen Arber geht es zum Wanderpark. Sie folgen der Markierung Flusswanderweg zur Eisensteiner Mühle. Entlang des Regenflusses geht es nun nach Seebachschleife. Vorbei an Regenhütte folgen Sie dem Fluss in Richtung Ludwigsthal. Ca. 1 km vor Ludwigsthal an der Einmündung zum Zwieslerwaldhaus überqueren Sie die B11 und folgen dem Radweg nach rechts zum Bahnhaltelpunkt Ludwigsthal, beim Parkplatz Nationalparkzentrum Falkenstein. Rückreise mit der Waldbahn.

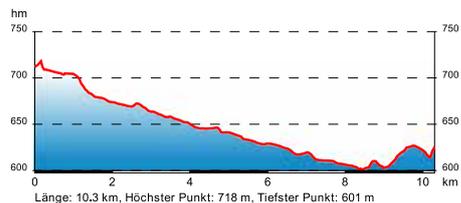
Wissenswertes

Startpunkt: Bahnhof in Bayerisch Eisenstein
Parkplatz: am Bahnhof
ÖPNV: Hin: Bahnhof Bayerisch Eisenstein, Rückfahrt ab Bahnstation Ludwigsthal mit Waldbahn

Tipps:

- NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein
- Nationalparkzentrum Falkenstein mit Tierfreigelände, Steinzeithöle und Haus zur Wildnis
- Jugendstilkirche Ludwigsthal

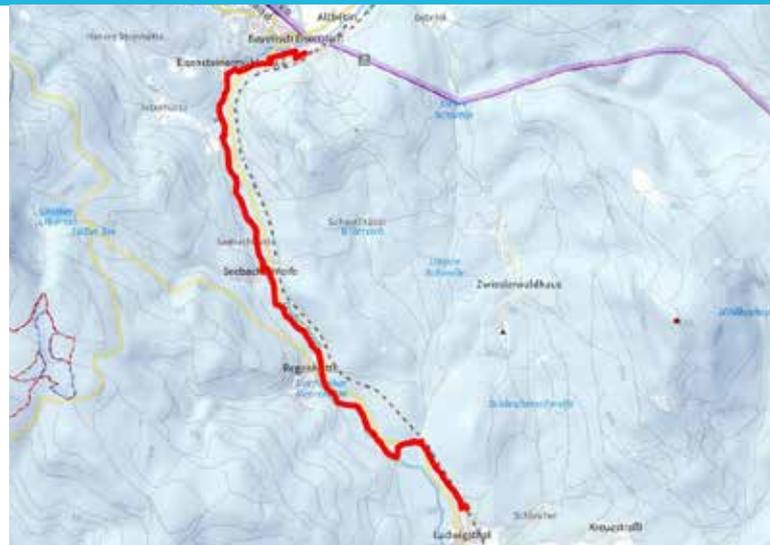
Höhenprofil



Kurzinfo

- Lindberg / Bahnhof Bayerisch Eisenstein
- Mittel
- 10,3 km
- 03 h:00 min
- 72 m
- 601 m
- 718 m

© green-solutions | Exportiert am 25.11.2015 | Open Street Map



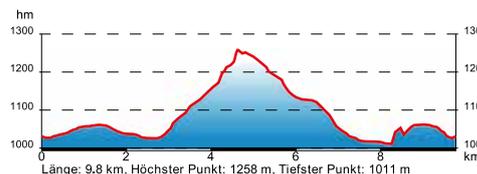


06 | SIEBENSTEINKOPF - BLICKWINKEL OHNE GRENZEN

Mauth-Finsterau.



Höhenprofil



Kurzinfo

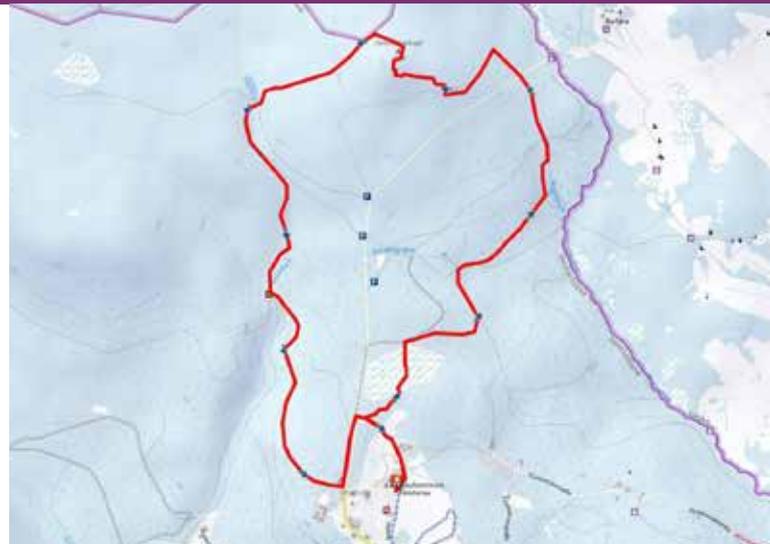
- Mauth / Ski- und Sportzentrum Finsterau
- Schwer
- 9,8 km
- 04 h:00 min
- 328 m
- 1.011 m
- 1.258 m

Beschreibung

Der Einstieg führt vom Ski- und Sportzentrum Finsterau ca. 300 m auf dem Goldenen Steig bergauf. Auf der Wanderlinie „Via Nova“ geht es weiter durch das Finsterauer Filz, in dem noch Spuren eines alten Torfstiches erkennbar sind. Über die Markierung „Hauptwanderweg“ erreichen Sie den Gipfel des Siebensteinkopfes - inmitten des Nationalparks. Interessant ist der Blick über die Grenze ins nahe gelegene Tschechien, der den Vergleich des dort gepflanzten Bestandes mit natürlichem Jungwald auf deutscher Seite ermöglicht. Ab der denkmalgeschützten Reschbachklause folgt der Weg dem Bachlauf, bis der Rundweg „Birkhahn“ zurück zum Ausgangspunkt leitet.

Wissenswertes

Startpunkt: Ski- und Sportzentrum Finsterau
Parkplatz: Ski- und Sportzentrum Finsterau (Parkgebühren!)
ÖPNV: Wintergelbus 6204 Grafenau - Finsterau > Haltestelle: Finsterau, Ski-Sportstadion

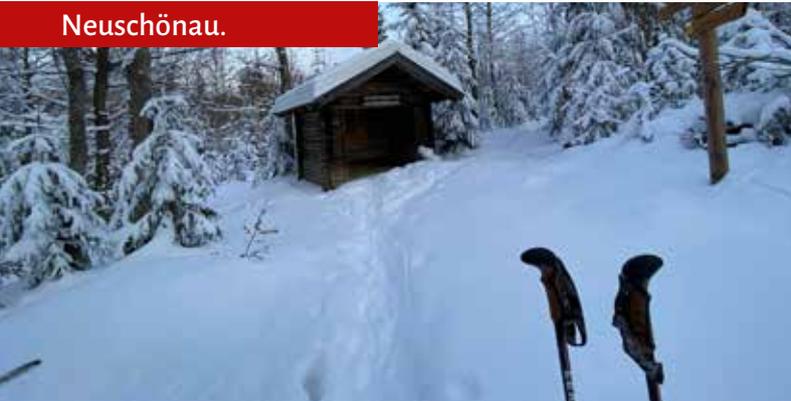


© green-solutions | Exportiert am 10.12.2015 | Open Street Map



07 | SCHNEESCHUHTOUR AM SAGWASSER

Neuschönau.



Beschreibung

Abwechslungsreiche Schneeschuhtour, bei der Sie Wasser und Wildnis erleben können.

Startpunkt der Schneeschuhtour ist am Parkplatz Sagwassersäge bei Weidhütte. Entlang der Markierung „Flußkrebs“ überqueren Sie den Bach und gelangen über einen schmalen Pfad direkt in den zauberhaften Winterwald. Ringsherum können Sie eindrucksvolle Felsformationen bewundern. Nach ca. einem Kilometer leichter Steigung kommen Sie zur idyllischen Schutzhütte „Ochsenriegel“, die auf 864 m Höhe liegt. Danach wandern Sie stetig bergab und überqueren nach 500 Metern das Sagwasser. Der Rückweg führt Sie am romantischen Bach entlang zurück zum Ausgangspunkt.

Der Rundwanderweg erhielt 2018 das Zertifikat „Familienspaß“ vom Deutschen Wanderverband.

Wissenswertes

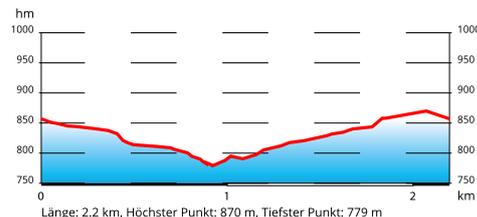
Startpunkt: Parkplatz Sagwasser (Straße: Am Sagwasser/Weidhütte)

Parkplatz: Sagwasser (kostenfrei)

Tipps: Besuch im Nationalparkzentrum Lusen und im Tierfreigeleände



Höhenprofil



Kurzinfo

- Neuschönau–Am Sagwasser
- leicht
- 2,2 km
- 01 h:00 min
- 99 h
- 779 h
- 870 h

© Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH |
Kartenbasis: © OpenStreetMap-Contributors





08 | SCHNEESCHUHTOUR ZUM RACHEL



Spiegelau.



Beschreibung

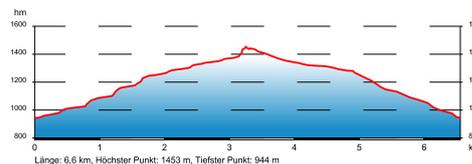
Aufstieg mit herrlicher Aussicht ins Tal, sowie die umliegenden Bayerwaldberge. Unweit des Waldschmidthauses bietet sich ein wunderbarer Blick auf den eiszeitlichen Rachelsee. Weiter geht es auf den Rachelgipfel (1.453 m), dann entlang der gleichen Route wieder zurück. (Markierung Auerhahn).

Hinweis: Der Rundweg (10,5 km) vom Gipfel zu der Kapelle, weiter über den See und zum Ausgangspunkt ist nur für konditionsstarke Wanderer zu empfehlen.

Wissenswertes

Startpunkt: Spiegelau / Parkplatz
Cfäll
Parkplatz: Spiegelau / Parkplatz
Cfäll
ÖPNV: keine Anbindung

Höhenprofil



Kurzinfo

-  Spiegelau / Parkplatz
Cfäll
-  Schwer
-  6,6 km
-  04 h:00 min
-  514 m
-  939 m
-  1.453 m

© green-solutions | Exportiert am 11.12.2015 | Open Street Map



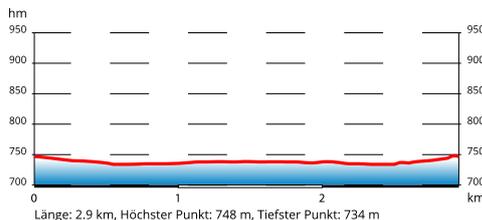
09 | SCHNEESCHUHTOUR ZUM GOLDWÄSCHER



Sankt Oswald - Riedlhütte.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Riedlhütte P Ziegelhütten
- Leicht
- 2,9 km
- 01 h:15 min
- 21 m
- 734 m
- 748 m

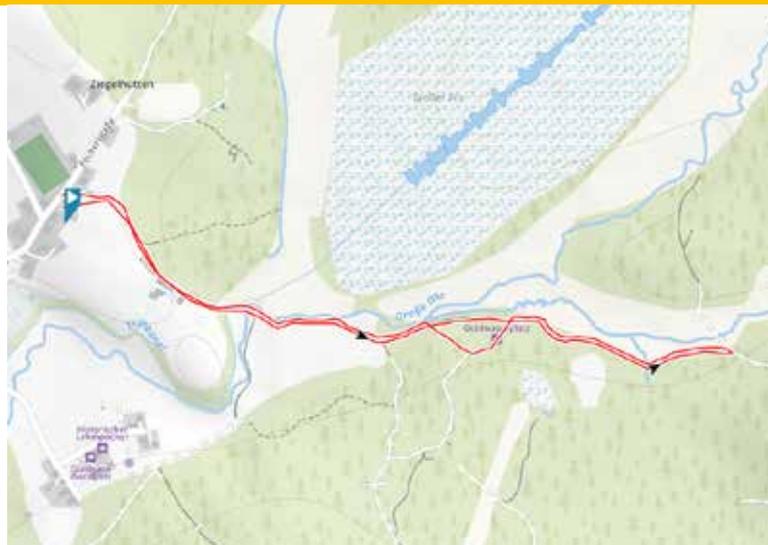
© Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH |
Kartenbasis: © OpenStreetMap-Contributors

Beschreibung

Ausgangspunkt für die Schneeschuhtour ist der Parkplatz Ziegelhütten in 94566 Riedlhütte am Waldstadion (Ecke Pocherstraße/Ziegelhüttenweg). Über den Triftweg führt die Strecke in Richtung Klosterfilz (renaturiertes Moorgebiet). Nach einem minimalen Teilstück entlang der Loipe (bitte diese schonen und auf Langläufer Rücksicht nehmen!) gelangt man über den Triftkanal an die große Ohe. Hier führt dich dein Weg rechts an der Ohe entlang, mit Blick auf den Rachel, bis du den Bohlenweg im Wald erreichst. Genieß die unberührte Winterlandschaft, die dich hier am Wanderweg mit dem Markierungszeichen „Kreuzotter“ durch eine wilde Wald- und Moorlandschaft führt, bis zum Ende des verschneiten Bohlenstegs. Hier machst du kehrt und gehst die Strecke zurück bis zum Abzweiger, der dich an der Ohe links weg zum historisch nachgebauten Goldwaschplatz bringt. Hier lässt sich dann vielleicht ein Hauch von Vergangenheit erspüren - in den Sommermonaten werden hier Führungen angeboten, die dir das Goldwaschen „näher bringen“. Nach ca. 50 Metern halte dich rechts, führt dich der Weg wieder zur Ohe zurück. Du kommst an die Stelle, wo du links den Rückweg in Richtung Riedlhütte, zu deinem Ausgangspunkt am Waldstadion antrittst.

Wissenswertes

Startpunkt: Sportplatz Riedlhütte
Parkplatz: Parkplatz am Sportplatz
ÖPNV: Schule/Touristinfo



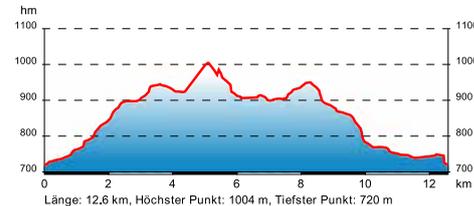


10 | SCHACHTENBACHRUNDE

Zwiesel.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Parkplatz Kaisersteig, Rabenstein
- Mittel
- 12,7 km
- 05 h:30 min
- 407 m
- 720 m
- 1.004 m

© green-solutions | Exportiert am 03.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

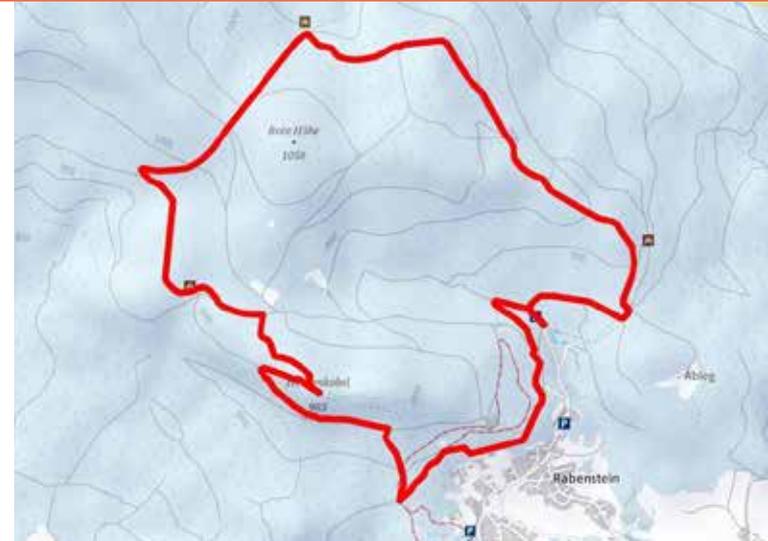
Vom Ausgangspunkt folgen Sie dem Winterwanderweg Nr.1 (gelb) bis zur Abzweigung links Richtung Schachtenbach. Von hier geht es weiter auf dem Wanderweg Nr. 29 (rot), vorbei am „Dachsenriegel“ und dem markanten „Emailriegel“ auf der Forststraße nach Schachtenbach. Von der Brücke über den Schachtenbach verläuft der Weg gerade hinauf zur „Roten Höhe“. Auf dem Scheitelpunkt überqueren Sie eine Forststraße und gelangen dann bergab nach einer weiteren querenden Forststraße auf die „Kiesstraße“. Dort biegen Sie nach links ab und erreichen den „Historischen Quarzbruch“ im Naturschutzgebiet Kiesau. Entlang des „Gläsernen Kreuzweg“ gelangen Sie auf den Hennenkobel mit Aussicht auf den Zwieseler Winkel. Weiter geht es auf dem Wanderweg Nr. 29 um die Felsen hinunter Richtung Rabenstein, wo Sie auf dem Wanderweg Nr. 28 (rot) stoßen, in den Sie links einbiegen, um über den Kneippweg zurück zum Ausgangspunkt zu gelangen.

Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz Kaisersteig, Rabenstein
Parkplatz: Parkplatz Kaisersteig, Rabenstein
ÖPNV: Bushaltestelle Stadtlinie Parkplatz Kaisersteig, Firma Lambürger

Tipp

Emailriegel, Weiler Schachtenbach, Historischer Quarzbruch, Gläserner Kreuzweg – Hennenkobel, Kneippweg



SKIVERLEIH, SKISERVICE, WINTERSPORTGERÄTE IN DER FERIEENREGION

Bayerisch Eisenstein

- Arber-Bergbahn, Talstation Arberweg 1, Tel. +49 9925 94140, arber@hohenzollern.com, www.arber.de
- Arber-Alm, Brennes 12 b, Tel. +49 9925 902048, arberalm-rasp@t-online.de, www.arber-alm.de
- Skischule Arber, Brennes 6, Tel. +49 9925 217, info@skischule-arber.de, www.skischule-arber.de
- Sport Raith, Hohenzollernstraße 1, Tel. +49 9925 902026, www.sport-raith.de
- Sport Pöschl, Hauptstr. 39, Tel. +49 9925 903017 shop@sport-poeschl.de, www.sport-poeschl.de
- Schneider Events, Tel. +49 171636653, info@schneider-events.de
- Bohemia Tours, Waldschmidtstr. 14, Tel. +49 15254184537

Frauenau

- Sport Berndl, Hauptstr. 6, Tel. +49 9926 292, info@schuh-sport-berndl.de, www.schuh-sport-berndl.de
- Ski- und Rennschule Frauenau, Tel. +49 9926 8143 oder +49 151 11983009

Kirchdorf i. Wald

„Schneeschuhverleih“ bei der Touristinfo Kirchdorf i. Wald, Marienbergstraße 3, 94261 Kirchdorf im Wald, Tel. +49 9928 94 030

Mauth

- G&S Schneesportschule, Verleih direkt am Einstieg der Dreikönigsloipe Mauth (PP Dreikönigsloipe) Reschbachtal, 94151 Mauth, Tel. +49 8557 91020 oder +49 8551 91670 info@gs-schneesportschule.de, www.gs-schneesportschule.de
- Outdoor-Sport Wölfl, Verleih am Café Böhmerwald in Finsterau (Ski- und Sportzentrum Finsterau) Familie Schmid, Filzweg 9, 94151 Mauth-Finsterau Tel. +49 8557 1037, www.cafe-boehmerwald.de

Neuschönau

- Sport Wölfl, Kaiserstraße (gegenüber Kirche), 94556 Neuschönau, Tel. +49 8558 9746395, sport-woelfl@t-online.de
- G&S Schneesportschule, Skilift Waldhäuser Tel. +49 8553 9799922 oder +49 170 9367864, info@gs-schneesportschule.de, www.gs-schneesportschule.de

Spiegelau

- Ali´s Sportladen/SPORTECA, Hauptstr. 24, 94518 Spiegelau, Tel. +49 8553 6192, info@sporteca.de, www.sporteca.de - mit Voranmeldung!

St. Oswald-Riedlhütte:

- Sport Eichinger, Herzogstr. 83-87, 94566 Reichenberg b. Riedlhütte, Tel. +49 8553 553, sport-eichinger@t-online.de; www.sport-eichinger.de
- Franz Biebl, Hufau 6, 94568 Sankt Oswald, Tel. +49 8552 2118

Zwiesel

- Intersport Huber, Stadtplatz 47, Tel. +49 9922 501010 info@intersport-huber.de, www.intersport-huber.de. Verleih von Ski-, Langlauf- und Snowboards, Schlitten und Schneeschuhe
- Bärndazn Aktiv, Gruber Christian, Bärnzell 66, Tel. +49 171 4649372 info@baerndazn.de, www.baerndazn.de
- Sport Pöschl, Langdorfer Str. 3, 94227 Zwiesel, Tel. +49 9925 18292270 shop@sport-poeschl.de, www.sport-poeschl.de - mit Voranmeldung!

VOM WALD DAS BESTE.

GEFÜHRTE SCHNEE- SCHUHWANDERUNGEN IN DER FERIEENREGION



Bayerisch Eisenstein

- Nationalpark: Mit Schneeschuhen auf den Hohen Fels, montags 11.30 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., TP: Wanderpark
- Bohemiatours – Adventure Bayerischer Wald, Martin Bredl, Waldschmidtstr. 14, 94252 Bayerisch Eisenstein, Tel.: +49 152 54184537, Mail: bohemia-tours@t-online.de, www.bohemiatours.de – leichte bis anspruchsvolle Touren
- Arber Schneeschuhtouren, von leicht bis anspruchsvoll, Tiefenbach 10, 94252 Bayerisch Eisenstein, Tel.: +49 176 94065656, Mail: arber-schneeschuhtouren@gmx.de, www.arber-schneeschuhtouren.de

Frauenau

WaidlerTouren, Reifberg 2, 94258 Frauenau, Tel.: +49 9926 180300, Mail: info@waidlertouren.de, www.waidlertouren.de

Lindberg

- Nationalpark: Auf dem Luchspfad, donnerstags 11.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., TP: Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel
- Nationalpark: Winterliche Flusslandschaft am Kolbersbach, freitags 11.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., TP: Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel
- Nationalpark: Schneeschuhtour zu den Schachten, sonntags 10.00 Uhr, Dauer: ca. 6 Std., TP: Gemeinde Lindberg, genauer Treffpunkt bei Anmeldung

Mauth / Finsterau

- Nationalpark: Mit Schneeschuhen durch die Wildnis, donnerstags 10.30 Uhr, Dauer: 2-3 Std., TP: Touristinfo Mauth
- Bayerwald Travel, Gbr. Matthais Lenz und Daniel Eller, Tel.: +49 8557 9749843, Mail: info@bayerwaldtravel.de, www.bayerwaldigludorf.de

Neuschönau

Nationalpark: Mit Schneeschuhen durch die Wildnis, sonntags 10.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., TP: Touristinfo Neuschönau

Spiegelau

Nationalpark: Schneeschuh-Schnuppertour, dienstags 10.30 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., TP: Touristinfo Spiegelau

St. Oswald-Riedlhütte

Nationalpark: Mit Schneeschuhen rund ums Moor, montags 10.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., TP: bei Anmeldung

Zwiesel

Bärndazn Aktiv, Gruber Christian, Bärnzell 66, Tel.: +49 171 4649372, www.baerndazn.de

Bei allen Nationalpark-Führungen

Anmeldung: Nationalpark-Führungsservice, Tel.: 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de

Kosten: 5 € pro Person, bis 18 Jahre frei, bei Anreise mit ÖPNV, mit Nationalpark-Card oder GUTi: 2,50 €, Schneeschuh-Leihgebühr 6 €, mit aktivCard: Teilnahme und Schneeschuh-Ausleihe kostenlos



VOM **WALD** DAS BESTE.

WINTERWANDERN

Einfach grenzenlos - die Winterwandermöglichkeiten in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald!

Erkunden Sie die abwechslungsreichen und spannenden Winterzauberwälder im und am 1. Nationalpark Deutschlands - viele hundert Kilometer an bestens ausgeschilderten Rund- und Zielwanderwegen machen unsere Mittelgebirgslandschaft zu einer der beliebtesten Wanderregionen in ganz Mitteleuropa.

Gerade der Winter mit seiner klaren, reinen Luft und der einmaligen Stille eignet sich besonders zur Erholung und Entschleunigung!



Übrigens: In den beiden Tierfreigeländen in den Nationalparkzentren Lusen und Falkenstein, können Sie faszinierende Tierwelt beobachten und entdecken: In den großen und den natürlichen Lebensräumen nachempfundenen Geheezonen können Wölfe, Luchse, Braunbären, Elche und viele Tierarten mehr nach ihrem ureigenem Tagesrhythmus leben - klettern, im Schnee spielen, ruhen oder sich auch einmal ganz zurückziehen.

Hoch hinauf: Gönnen Sie sich einem entspannten Spaziergang mit Blick auf die tief verschneiten Täler oder die winterlich verzauberten Gipfel der Bayerwaldberge?

Erleben Sie Ihren ganz persönlichen Winterzauber in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald!

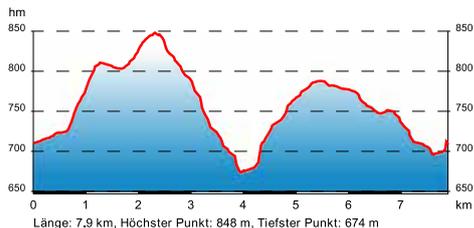


11 | WINTERWANDERUNG ZUM SCHWELLHÄUSL

Bayerisch Eisenstein.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Bay. Eisenstein / Wanderpark Bay. Eisenstein
- Leicht
- 7,9 km
- 02 h:30 min
- 279 m
- 674 m
- 848 m

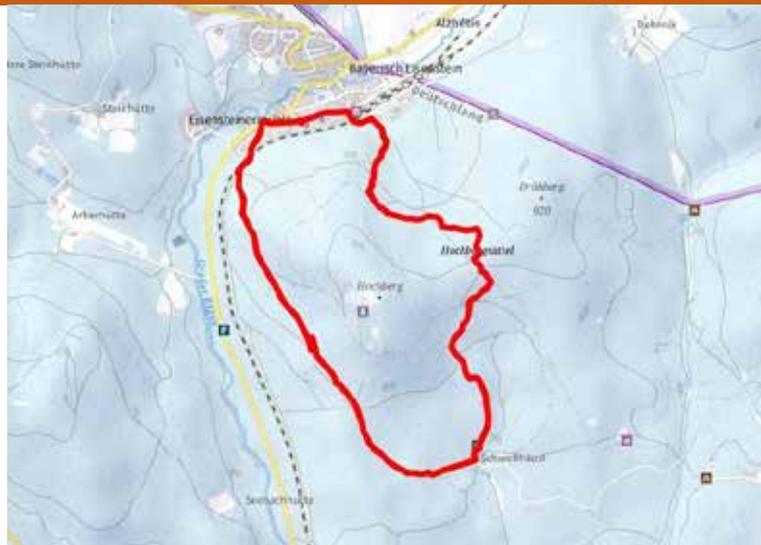
© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Ausgangspunkt ist der Wanderpark in Bayerisch Eisenstein. Sie folgen der Markierung „Bussard“ durch die Ortsmitte, am Localbahnmuseum vorbei über die Bahnlinie. Nach ca. 100 Metern folgen Sie dem Waldpfad zum Hochbergsattel. Nach zwei Kilometern bergauf zweigt in einer engen Kurve ein Waldweg in südlicher Richtung ab. Dieser führt zur Schmalzbach-Schwelle. Neben dem idyllischen Gasthaus Schwellhäusl, das ideal für eine Brotzeit ist, befindet sich ein Weiher. Frisch gestärkt, geht es westlich des Berges auf dem Wanderweg zurück. Vorbei am Eisernen Kreuz unterhalb des Schutzgebietes Johannisruh erreicht man über Waldpfade und Schotterwege wieder Bayerisch Eisenstein. Fazit: Eine leichte Wanderung für die ganze Familie

Wissenswertes

- Startpunkt:** Wanderpark in Bayerisch Eisenstein
- Parkplatz:** Wanderpark in Bayerisch Eisenstein
- ÖPNV:** Waldbahn bis Bayerisch Eisenstein
- Einkehrmöglichkeit:** Schwellhäusl





12 | WINTERWANDERWEG

Eppenschlag.



Beschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die Ortsmitte von Eppenschlag. Hier gehen Sie die Straße entlang zur B85.

Nach wenigen Metern biegen Sie rechts ab und folgen der Straße nach Fürstberg. In Fürstberg geht es vorbei an einer kleinen Kapelle und am Ortausgang weiter Richtung Skilift.

Vorbei an der Skihütte führt der Weg weiter durch ein Waldstück Richtung Kleinarmschlag. Von dort geht der Wanderweg weiter zur Ortschaft Großmieselberg. Weiter führt der Weg an einer Pferdekoppel vorbei zurück nach Eppenschlag.

Wissenswertes

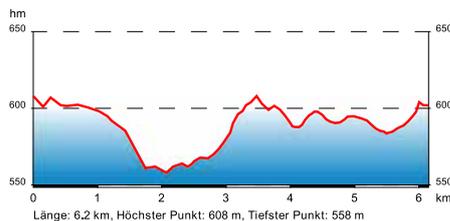
Startpunkt: Ortsmitte von Eppenschlag.

Parkplatz: Ortsmitte von Eppenschlag

ÖPNV: Bushaltestelle: Ortsmitte Eppenschlag und bei Großmieselberg an der B85

Einkehrmöglichkeiten: Gasthaus Braumandl, Fürstberg
Landgasthof Zum Oberen Wirt, Eppenschlag

Höhenprofil



Kurzinfo

- Eppenschlag / Bushaltestelle Eppenschlag
- Sehr leicht
- 6,2 km
- 02 h:00 min
- 113 m
- 558 m
- 608 m

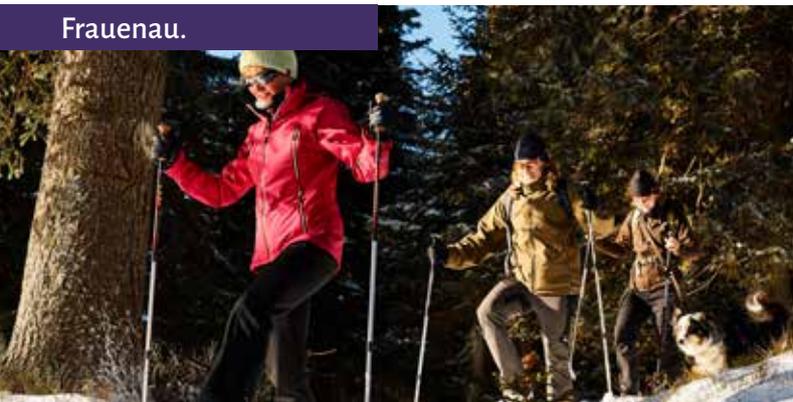
© green-solutions | Exportiert am 25.11.2015 | Open Street Map





13 | WINTERWANDERTOUR

Frauenau.



Beschreibung

Der Ausgangspunkt für diese Tour ist das Glasmuseum Frauenau. Von hier geht es durch den Ort Richtung Zwiesel. Der Weg zweigt nach ca. 1,5 km rechts ab in den Wasserhäuslweg Richtung Talsperre. Nach ca. 2,5 km erreichen Sie die Dammkrone. Hier eröffnet sich ein herrliches Ferienregion-Panorama. Über die Seefläche blickend zeigt sich die urwüchsige Natur des Nationalparks von seiner schönsten Seite. Der Rundweg um die Talsperre beträgt 5 km. Zurück marschieren Sie über Oberfrauenau (Einkehrmöglichkeit im Gutsgasthof – Mi. bis So. geöffnet) und erreichen nach insgesamt 4,5 km wieder das sehenswerte Glasmuseum in den Gläsernen Gärten mit Cafeteria.

Wissenswertes

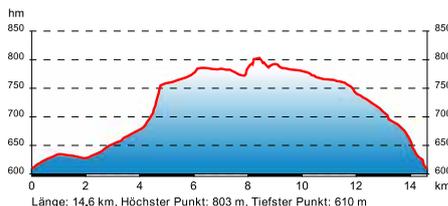
Startpunkt: Glasmuseum (612 m)

Anfahrt: Nördlich über Zwiesel. Südlich über Spiegelau-Klingenbrunn

ÖPNV: Mit der Waldbahn (Bahnhof 3 Gehminuten vom Glasmuseum) RBO – Haltestelle direkt am Glasmuseum

Tipp: Glasmuseum Frauenau - Landesmuseum über das Glas und seine Geschichte

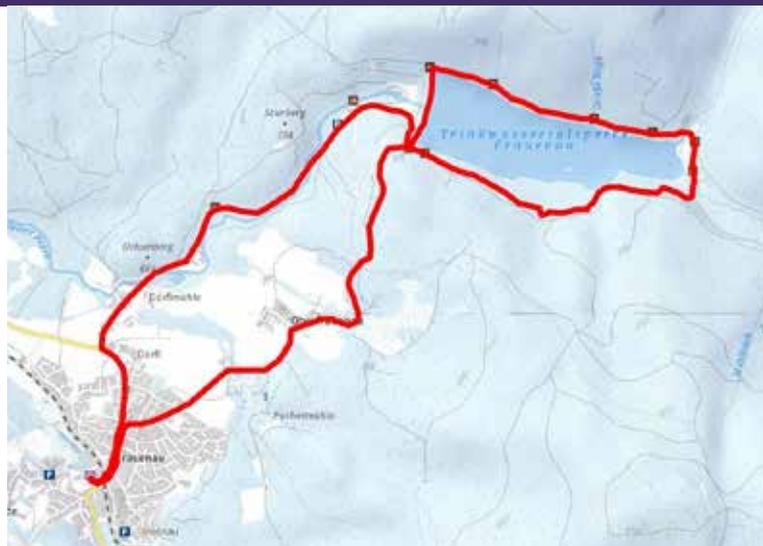
Höhenprofil



Kurzinfo

- Frauenau / Glasmuseum Frauenau
- Sehr leicht
- 14,6 km
- 05 h:00 min
- 298 m
- 610 m
- 803 m

© green-solutions | Exportiert am 26.11.2015 | Open Street Map



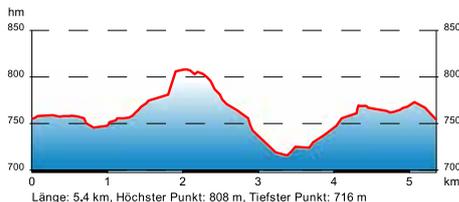


14 | WINTERWANDERWEG

Hohenau.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Hohenau
- Sehr leicht
- 5,4 km
- 02 h:00 min
- 140 m
- 716 m
- 808 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Wunderschöner Winterwanderweg durch die verschneite Landschaft der Nationalparkgemeinde Hohenau. Vom Ort Hohenau aus wandern Sie in Richtung Sägmühle, wo Sie ein traumhafter Ausblick auf die Bayerwaldberge erwartet. Vorbei am Gewerbepark von Hohenau und durch die Ortschaft Haag kehren Sie wieder, über den Naturbadeweiher, welcher sich bei entsprechender Witterung auch zum Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen eignet, zurück zum Ausgangspunkt nach Hohenau. Im Ort Hohenau stehen Ihnen mehrere Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung.

Beschilderung Nr. 37

Wissenswertes

Startpunkt: Dorfplatz Hohenau

Parkplatz: Dorfplatz Hohenau

ÖPNV: Winterigelbus 604



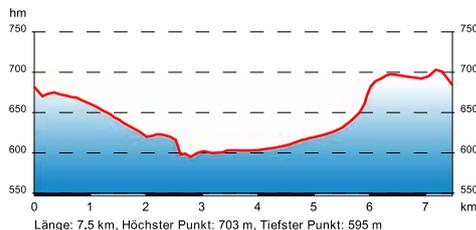


15 | WINTERWANDERWEG

Kirchdorf im Wald.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Kirchdorf i. Wald / Dorfplatz Kirchdorf
- Leicht
- 7,5 km
- 02 h:00 min
- 131 m
- 595 m
- 703 m

© green-solutions | Exportiert am 27.11.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Vom Dorfplatz von Kirchdorf aus gehen Sie entlang den Schildern „Winterwanderweg“ in Richtung Röhrenmühle, einem abgelegener Weiler. Von dort aus gehen Sie rechts weiter zur kleinen Ortschaft Bruck. Überqueren Sie die Staatsstraße und das nächste Ziel ist Hinhart. Hier marschieren Sie weiter auf dem Radweg in Richtung Grünbichl. In Grünbichl beginnt die naturdenkmalgeschützte Lindenallee und führt Sie direkt zurück nach Kirchdorf. Einkehrmöglichkeiten im Ort.

Wissenswertes

Startpunkt: Dorfplatz von Kirchdorf
Parkplatz: Dorfplatz von Kirchdorf
ÖPNV: Haltestellen in: Kirchdorf i. Wald, Röhrenmühle und Grünbichl





16 | LINDBERGER WINTERWANDERUNG

Lindberg.



Beschreibung

Startpunkt ist der Wanderparkplatz in Kreuzstraße. Sie folgen dem Winterwanderweg nach rechts in Richtung Scheuereck, entlang des Kolbersbach bis zur Bauhüttenbrücke. In Scheuereck befindet sich das beeindruckende Rotwildgehege mit Einkehrmöglichkeit. Ab hier folgen Sie der Markierung Gunthersteig in Richtung Spiegelhütte. Im ehemaligen Glashüttenstandort Spiegelhütte geht es über die Schleif (Markierung Gunthersteig) nach Lindbergmühle. In Oberlindbergmühle am Hotel Ahornhof folgen Sie der Ortsstraße rechts nach Lindbergmühle zum Ausgangspunkt Kreuzstraße.

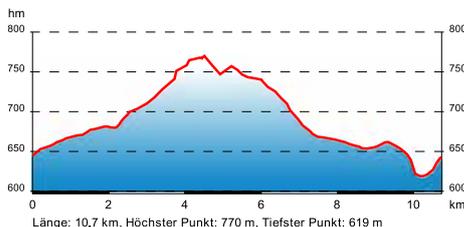
Wissenswertes

Startpunkt: Wanderparkplatz in Kreuzstraße.

Parkplatz: Wanderparkplatz in Kreuzstraße.

ÖPNV: Anreise mit Falkensteinbus bis Kreuzstraße. Ab Scheuereck und Spiegelhütte Rückfahrt zum Ausgangspunkt oder bis Zwiesel möglich

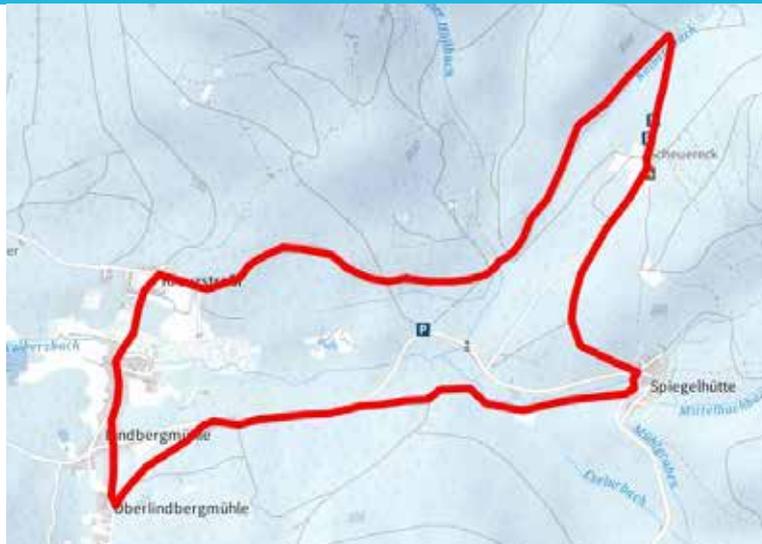
Höhenprofil



Kurzinfo

- Lindberg / Wanderparkplatz in Kreuzstraße
- Sehr leicht
- 10,7 km
- 02 h:30 min
- 190 m
- 619 m
- 770 m

© green-solutions | Exportiert am 14.12.2015 | Open Street Map





17 | GEMEINDE-RUNDWEG

Mauth-Finsterau.



Beschreibung

Ausgangspunkt ist der Parkplatz Dreikönigsloipe in Mauth (gebührenpflichtig!). Der Winterwanderweg 41 führt auf der Reschbachstraße nach Finsterau, am Freilichtmuseum vorbei bis in die Ortschaft Finsterau. Über die Finsterauer Reute, Hohenröhren und Zwölfhäuser geht es wieder zurück nach Mauth.

Wissenswertes

Startpunkt: Mauth, PP Dreikönigsloipe

Parkplatz: Dreikönigsloipe (gebührenpflichtig!)

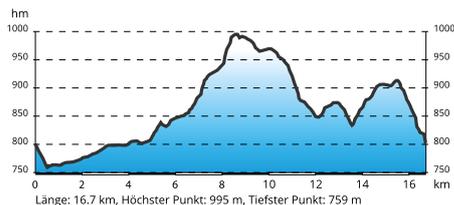
ÖPNV: Haltestelle

Mauth, P+R, mit Igelbus 6204

Mauth, Goldener Steig, mit Linienbus 6130

Mauth, Apotheke, mit Anruf-Linienbus 27 (Tel. 08550 921941)

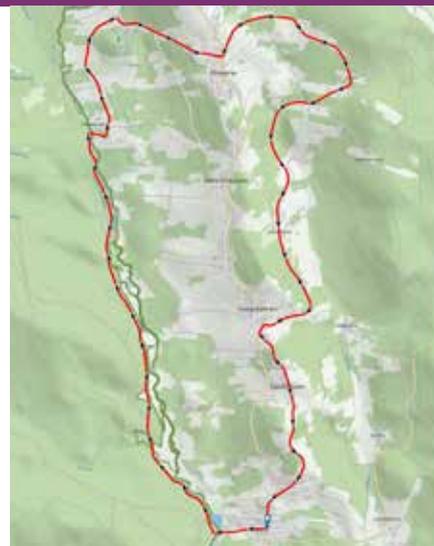
Höhenprofil



Kurzinfo

- Mauth
- Mittel
- 16,8 km
- 05 h:20 min
- 424
- 759 m
- 995 m

© Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH |
Kartenbasis: © OpenStreetMap-Contributors



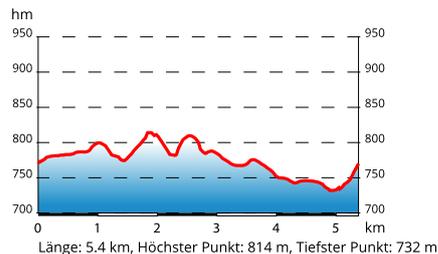


18 | RUND UM NEUSCHÖNAU

Neuschönau.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Neuschönau/Katzberg
-  Sehr leicht
-  5,4 km
-  02 h:00 min
-  169 m
-  732 m
-  814 m

© Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH |
Kartenbasis © OpenStreetMap-Contributors

Beschreibung

Abwechslungsreicher Rundweg Nr. 30 rund um Neuschönau, durch den zauberhaften Winterwald.

Ausgangspunkt ist am Neuschönauer Wanderparkplatz in der Hochfeldstraße. Von dort geht es Richtung Nationalparkzentrum Lusen, ins idyllisch gelegene Blumental. Genießen Sie die Aussicht auf unsere schöne Holzgemeinde und den Baumwipfelpfad. Am Waldrand entlang spazieren Sie zum Ortsteil Katzberg.

Hier bietet sich Ihnen ein traumhafter Panoramablick auf die Nachbargemeinde Hohenau sowie auf die Bayerwaldberge. Über die Badstraße führt der Weg zurück zur Ortsmitte von Neuschönau und den Ausgangspunkt der Wanderung.

Wissenswertes

Startpunkt: Wanderparkplatz Neuschönau, Hochfeldstraße

Parkplatz: Wanderparkplatz Neuschönau, Hochfeldstraße (kostenfrei)

ÖPNV: Haltestelle Neuschönau Kirche, von dort ca. 5 Minuten zum Startpunkt

Tipps: Informationszentrum Hans-Eisenmann-Haus



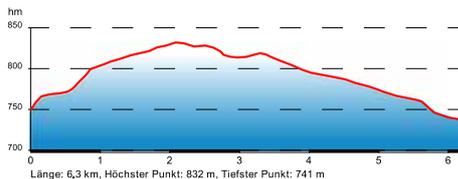


19 | WINTERWANDERTOUR

Spiegelau.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Spiegelau / P+R Parkplatz Spiegelau
- Sehr leicht
- 6,3 km
- 02 h:00 min
- 92 m
- 741 m
- 832 m

© green-solutions | Exportiert am 07.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Die Wanderung startet am P+R Parkplatz im Ort Spiegelau.

Von dort folgen Sie der Markierung „Feldhase“ in Richtung Klingenbrunn. Der in diesem Bereich gewalzte, ebene Rundwanderweg führt nach einem kurzen Anstieg an der Fatima-Kapelle vorbei in den Ort Klingenbrunn.

Von dort gelangen Sie über die Bergstraße, vorbei am Campingplatz, auf einem geräumten und gestreuten Wanderweg zurück nach Spiegelau.

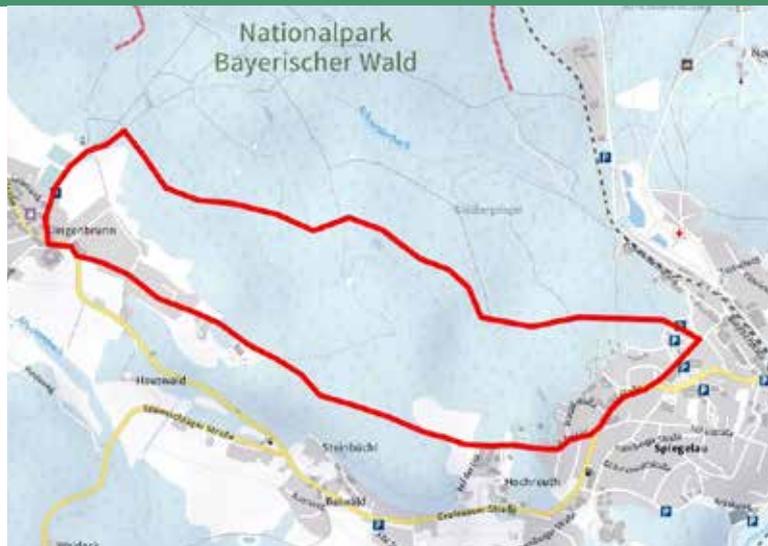
Bergab über die Straße „Auf der List“, die Hauptstraße und Rachelstraße erreichen Sie den Ausgangspunkt.

Wissenswertes

Startpunkt: P+R Parkplatz Spiegelau

Parkplatz: P+R Parkplatz Spiegelau

ÖPNV: Anschluss zu Waldbahn und Winter-Igelbus



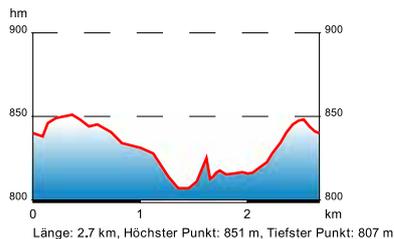


20 | RUNDWANDERWEG BISTAND (BIENSTAND)

Sankt Oswald - Riedlhütte.



Höhenprofil



Kurzinfo

-  Riedlhütte / Parkplatz Bistand
-  Sehr leicht
-  2,7 km
-  01 h:30 min
-  120 m
-  807 m
-  861 m

© green-solutions | Exportiert am 08.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Der Winterwanderweg rund um den 850 Meter hohen Bistand befindet sich oberhalb von Reichenberg und bietet in alle Himmelsrichtungen einen wunderschönen Ausblick.

Bei schöner Witterung sind hier über das Grafenauer Land hinweg sogar die Alpen zu sehen. Darüber hinaus bietet sich in Richtung Norden ein einmaliger Blick auf den gesamten Nationalpark Bayerischer Wald mit all den umliegenden Bergen Arber, Rachel und Lusen.

Erreichbar ist der Bistand von Reichenberg, Höhenbrunn und Riedlhütte aus über den Wanderweg mit der Markierung Themenweg Besiedelungsgeschichte.

Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz Reichenberg

Parkplatz: Parkplatz Reichenberg

ÖPNV: Mit dem Winterigelbus 302 aus Spiegelau, Riedlhütte bzw. aus Waldhäuser an der Haltestelle Reichenberg



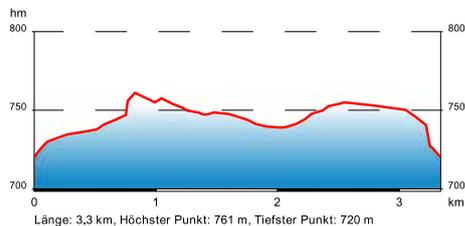


21 | RABENSTEINRUNDE

Zwiesel.



Höhenprofil



Kurzinfo

- Zwiesel / Parkplatz Kaisersteig
- Leicht
- 3,3 km
- 01 h:00 min
- 54 m
- 720 m
- 761 m

© green-solutions | Exportiert am 02.12.2015 | Open Street Map

Beschreibung

Die Rabensteinrunde ist ein wunderschöner, abwechslungsreicher Rundwanderweg in Rabenstein durch die vielfältige und sehr unterschiedliche Landschaft des Bayerischen Waldes. Über die Wiesen der ehemals bewohnten „Ableg“, einem früheren Weiler, dessen Geschichte auf einer Infotafel dargestellt ist, gelangen Sie durch herrlichen Mischwald zurück zum Kaisersteig.

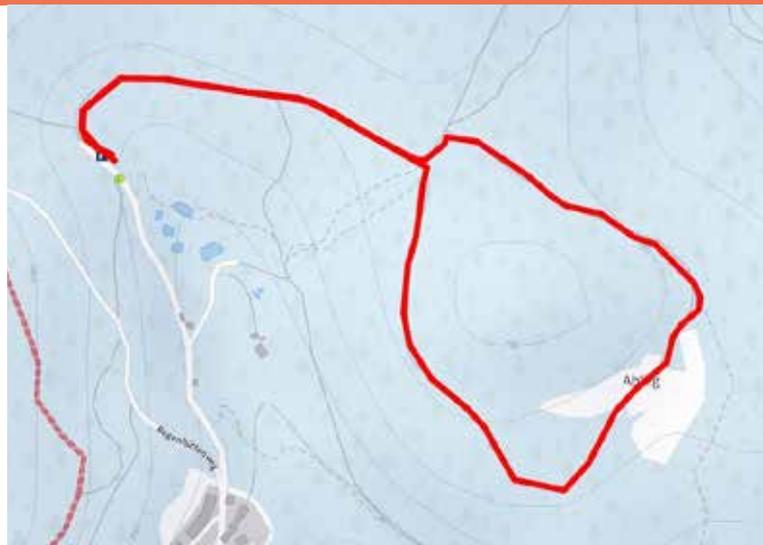
Wissenswertes

Startpunkt: Parkplatz Kaisersteig in Rabenstein

Parkplatz: Parkplatz Kaisersteig in Rabenstein

ÖPNV: Bushaltestelle Stadtlinie
Parkplatz Kaisersteig,
Firma Lambürger

Tipp
Idyllisch gelegener ehemaliger
Weiler Ableg (mit Infotafel)



FÜR ECHTE SPARFÜCHSE DAS BESTE.

So können Sie während Ihres Bayerwald-
urlaubs auch noch richtig sparen!



Nationalpark-Card incl. GUTi

Kostenlos unterwegs mit Bus und Bahn- und vieles mehr...

Als Urlaubsgast erhalten Sie in allen Mitgliedsorten der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald Ihre persönliche Nationalpark-Card, mit der Sie bares Geld sparen können, direkt von Ihrem Vermieter. Zusammen mit GUTi, dem Gästeservice-Umwelt-Ticket, berechtigt die Nationalpark-Card beispielsweise zur kostenlosen Nutzung der Igelbusse und der Waldbahn. Zeigen Sie im Bus oder Zug einfach Ihre Gästekarte mit dem GUTi-Logo vor und schon können Sie das gesamte Bus- und Bahnangebot der Region kostenlos nutzen- während Ihres Aufenthaltes so oft Sie wollen! Bitte beachten: In den Verkehrsmitteln gilt allgemeine Maulkorbpflicht!

Fahren Sie zu den Ausgangspunkten für Wanderungen oder zu vielen Sehenswürdigkeiten in der Nationalparkregion einfach mit dem Bus oder dem Zug. Die Verbindungen der Waldbahn sind gut getaktet, weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.bayerwald-ticket.com. Aber natürlich gibt es neben der kostenlosen Bus- und Bahnnutzung auch noch zahlreiche weitere Angebote, die Sie mit Ihrer Gästekarte kostenlos oder vergünstigt in Anspruch nehmen können. Weitere Infos dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.ferienregion-nationalpark.de und in den Touristinformationen unserer Ferienregion.

Tipps: Mit der aktivCARD Bayerischer Wald erhalten Sie viele freie Leistungen- und das ohne zusätzliche Kosten!

Die aktivCARD ist bei teilnehmenden Vermieterbetrieben in der Gästekarte enthalten.

DER NATURPARK BAYERISCHER WALD

Ein Naturpark hat zum Ziel, die über Jahrhunderte geprägte, bäuerliche Kulturlandschaft zu erhalten. Dabei sollen die Ansprüche des Erholung suchenden Menschen mit dem Schutz der Natur in Einklang gebracht werden.



Der Naturpark Bayerischer Wald

...erstreckt sich im Südosten Deutschlands von der Donau bis zu den Hochlagen des Bayerischen Waldes. Markantester Punkt ist der Große Arber, mit 1456 m der höchste Berg dieses Mittelgebirges. In direkter Nachbarschaft liegt der Nationalpark Bayer. Wald.

...ist Heimat seltener und bedrohter- Tier- und Pflanzenarten und Teil des größten zusammenhängenden Waldgebietes Mitteleuropas, dem Grünen Dach Europas.

... hat vier große Aufgabenbereich:

- Naturschutz und Landschaftspflege
- Erholung und Besucherlenkung

- Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Regionalentwicklung

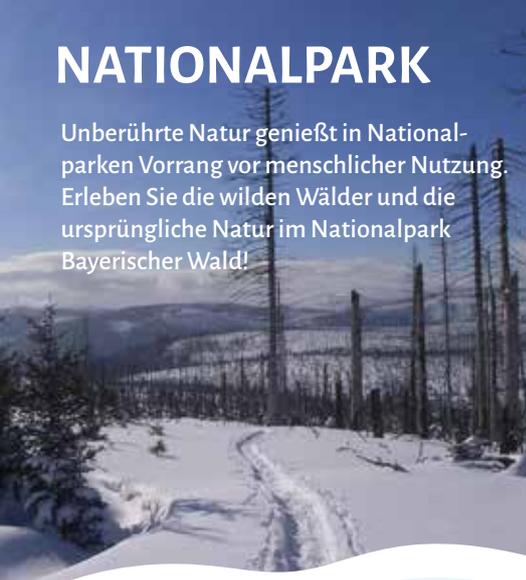
... bietet in seiner Zentrale im Naturpark- Informationshaus in Zwiesel Informationen zum Naturpark und zum Sonnenhausbau

... widmet sich in den NaturparkWelten im Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein speziell der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit tschechischen Projektpartnern. Der Grenzbahnhof beherbergt das Europäische Fledermauszentrum, ein Skimuseum, eine Ausstellung zum König Arber, Informationen zur Eisenbahngeschichte und eine Modelleisenbahn, sowie das historische Restaurant im Grenzbahnhof.

www.naturpark-bayer-wald.de

NATIONALPARK

Unberührte Natur genießt in Nationalparken Vorrang vor menschlicher Nutzung. Erleben Sie die wilden Wälder und die ursprüngliche Natur im Nationalpark Bayerischer Wald!



Grenzenlose Waldwildnis

Der Nationalpark Bayerischer Wald bildet zusammen mit seinem tschechischen Nachbar-Nationalpark Šumava das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas - in etwa so groß wie die Insel Rügen (mehr als 900 km²).

„Natur Natur sein lassen“ lautet die Philosophie und in der Tat, nirgendwo sonst zwischen Atlantik und Ural dürfen sich die Wälder – durchzogen von Mooren, Bergbächen und Seen - auf so großer Fläche nach ihren ureigenen Gesetzen zu einer einmaligen Waldlandschaft entwickeln.

Im Winter ist die Natur dick verschneit und viele Pflanzen- und Tierarten warten schlafend auf den Frühling. Im Nationalpark können Sie jetzt langlaufen, wandern oder mit Schneeschuhen den wilden Winterwald erkunden.

Bitte respektieren Sie die Winterruhe, die die Natur braucht, benutzen Sie nur die markierten Wege und nehmen Sie Ihren Hund an die kurze Leine.

Als erste Anlaufstelle für Informationen dienen die Nationalparkzentren Lusen und Falkenstein sowie das Waldgeschichtliche Museum St. Oswald.

www.nationalpark-bayerischer-wald.de



Immer richtig unterwegs:

Zu Ihrer Orientierung insbesondere bei geschlossener Schneedecke sind die Wege im Nationalpark sorgfältig markiert. Das können Sie von den Markierungszeichen ablesen:



Tiersymbol auf gelbem Grund: Markierung für einen **Rundwanderweg**, der Weg führt zum Ausgangspunkt zurück.



Pflanzensymbol auf weißem Grund: Markierung für eine **Wanderlinie**, der Weg führt **nicht** zum Ausgangspunkt zurück. Für eine Rundtour müssen verschiedene Markierungszeichen kombiniert oder Gelbus und Waldbahn genutzt werden.



verschiedene Symbole und Hintergründe: überregionaler **Fernwanderweg**, der den Nationalpark durchquert



Radfahrer, evtl. mit Nummer einer Rundtour: Markierter **Radweg**

Unterwegs im Nationalpark Bayerischer Wald können Sie die in weiten Teilen unberührte Natur erleben, sich erholen oder etwas dazulernen. Wir bitten Sie, bei Ihrem Besuch einige Hinweise sowie Verhaltensregeln zu beachten – zum Schutz der Natur, aber auch Ihrer Person.



Auf umstürzende Bäume und herabfallendes Totholz achten: Bei starkem Wind den Wald verlassen. Die Benutzung der Wege erfolgt auf eigene Gefahr!



Wegegebot in bestimmten Bereichen des Nationalparks zum Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten.



Immer für gute Ausrüstung sorgen: Karte, festes Schuhwerk, Trinken, Erste Hilfe-Set, Schlechtwetterkleidung.

Vielen Dank! So helfen Sie der Natur im Nationalpark:



Hunde anleinen



Tiere nicht beunruhigen



Parken nur auf ausgeschilderten Parkplätzen



Nichts mitnehmen



Nichts zurücklassen



Offenes Feuer und Rauchen verboten



Nicht im Freien übernachten



NATIONALPARK
Bayerischer Wald

www.ferienregion-nationalpark.de

JETZT DEN NÄCHSTEN TRAUM BUCHEN!

*Wir freuen uns
auf Ihren virtuellen
Besuch auf unserer
Homepage.*

Folgen Sie uns auch auf sozialen Netzwerken wie Facebook und Instagram

 [ferienregion nationalpark bayerischer wald](https://www.facebook.com/ferienregion-nationalpark-bayerischer-wald)

 [ferienregion_nationalpark](https://www.instagram.com/ferienregion_nationalpark)

Veranstungskalender

Auf unserer Website finden Sie alle Veranstaltungen in der Ferienregion – übersichtlich aufgelistet. So verpassen Sie während Ihres Urlaubs kein Event mehr!

Tourenportal

Unser Tourenportal bietet Ihnen die Möglichkeit, sich bereits vorab über mögliche Wanderungen, Radtouren, Langlaufloipen und vieles mehr in unserer Region zu informieren und Ihre Ausflüge entsprechend zu planen. Natürlich finden Sie hier auch alle Daten für Ihr GPS-Gerät zum Download.

Onlinebuchung

Bequem und schnell können Sie über unsere Website Ihren Urlaub in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald buchen – egal ob am PC, Smartphone oder Tablet.

Newsletter

Melden Sie sich auf unserer Website für unseren Newsletter an: So sind Sie immer aktuell und aus erster Hand über Veranstaltungen, spezielle Angebote, Gewinnspiele und vieles mehr informiert.

shop.ferienregion-nationalpark.de

oder einfach
scannen



Verschenken Sie „Vom Wald das Beste!“

Verschenken Sie Wertgutscheine für die Ferienregion. Der/Die Beschenkte kann aus einer Vielzahl unterschiedlicher Partner aus der Region auswählen. Die Gutscheine können wahlweise voll oder nur teilweise eingelöst werden.

Bücher, Karten, Infomaterial, Souvenirartikel und Geschenkgutscheine!

- » **Bücher:** Neue Bücher aus der Region, empfohlen von den Experten der Ferienregion!
- » **Karten:** Aktuelles Kartenmaterial für Wanderer, Radfahrer und Wintersportler. Immer in höchster Qualität, unkaputtbar und wasserfest!
- » **Infomaterial:** Aktuelle Broschüren mit allen wichtigen Informationen sowie unser exklusives Magazin Woidgsichter!
- » **Souvenirartikel:** Seien Sie „Vom Wald das Beste!“ Werden Sie Botschafter der Ferienregion mit besonderen Souvenirs wie Halstücher, Pins, Liegestühle und vielem mehr!

Schnäppchen-Jäger aufgepasst! Natürlich finden Sie auch von Zeit zu Zeit attraktive Schnäppchen und Sonderangebote in unserem Webshop – also immer mal wieder reinschauen!

VOM WALD DIE BESTEN PUBLIKATIONEN

Pocketguides

zu verschiedenen Themen
in praktischen Einsteck-Formaten



Karten

Wandern, Radeln, Erlebnisse
zu verschiedenen Jahreszeiten



Woild G'sichter

Porträts über Bayerwald-Botschaftern

Bestellen unter

☎ 0800 0008465

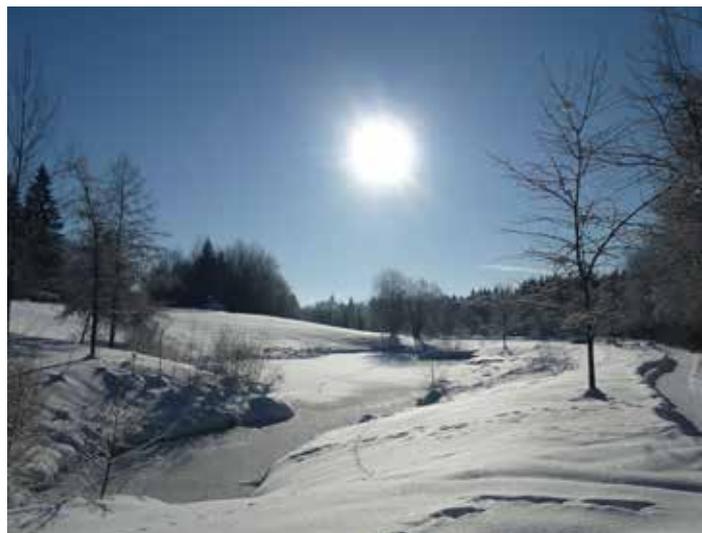
Impressum: Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH
Konrad-Wilsdorf-Straße 1, 94518 Spiegelau
Tel. +49 800 0008465, urlaub@ferienregion-nationalpark.de
www.ferienregion-nationalpark.de
Geschäftsführer: Daniel Eder
Konzept und Gestaltung: Direttissima GmbH

Fotos: Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, Nationalpark Bayerischer Wald, Naturpark Bayerischer Wald, Tourismusinformationen der Nationalparkgemeinden, Marco Felgenhauer / woildlife photography, Fritz Wenzl, Daniel Eder, Urlaub auf dem Bauernhof Bayerischer Wald e.V., stock.adobe.com, Bavarian Heart Photography
Übersichtskarte: Nationalpark Bayerischer Wald
Stand: September 2021

Wir freuen uns, Sie im

Winterwunderland

der Ferienregion Nationalpark
Bayerischer Wald
begrüßen zu dürfen!





- Wanderschuhe
- Trekking- und Outdoorausrüstung
- Bequem-Komfort-Schuhe
- Skiverleih
- Schneeschuhverleih und geführte Schneeschuhtouren

... immer gut beraten

Berndl **SCHUH SPORT**
 Hauptstraße 6 · 94258 Frauenau ☎ 09926 292

Ihr sympathisches Schuh- und Sporthaus
 im Bayerischen Wald

nur das Beste für Ihre Füße.....

Salomon · Lowa · Meindl · Rieker



- ❖ *barrierefreies Hotel im Herzen von Zwiesel*
- ❖ *Restaurant mit regionalen und internationalen Spezialitäten*
- ❖ *windgeschützte Terrasse*



Gasthof Posthalter

Stadtplatz 22 - 24
 94227 Zwiesel
 Tel.: 0 99 22 / 8 04 90-0
 www.gasthof-posthalter.de

Dein Partner

rund um das Thema Sport, Outdoor, Freizeit



Skiverleih - Langlauf - Schneeschuhe - Tourenski

Sport **HUBER**

Tel.: 09922 501010

Sport + Mode Huber Inh. Andreas Huber e. K. - Stadtplatz 47 - 94227 Zwiesel

www.sport-huber.de

Wohlfühlen & Entspannen im Bayerischen Wald...



www.antoniushof.bestwestern.de

16+
Hotel

Best Western Hotel Antoniushof

Best Western Hotel Antoniushof e.K. • Tamara Posch

Unterer Marktplatz 12 • 94513 Schönberg

Telefon +49 (0)8554 944989-0 • Telefax +49(0)8554 944989-199

Info@antoniushof.bestwestern.de • www.hotel-antoniushof.de

Baumwipfelpfad
Bayerischer Wald

HOCH GEFÜHLE

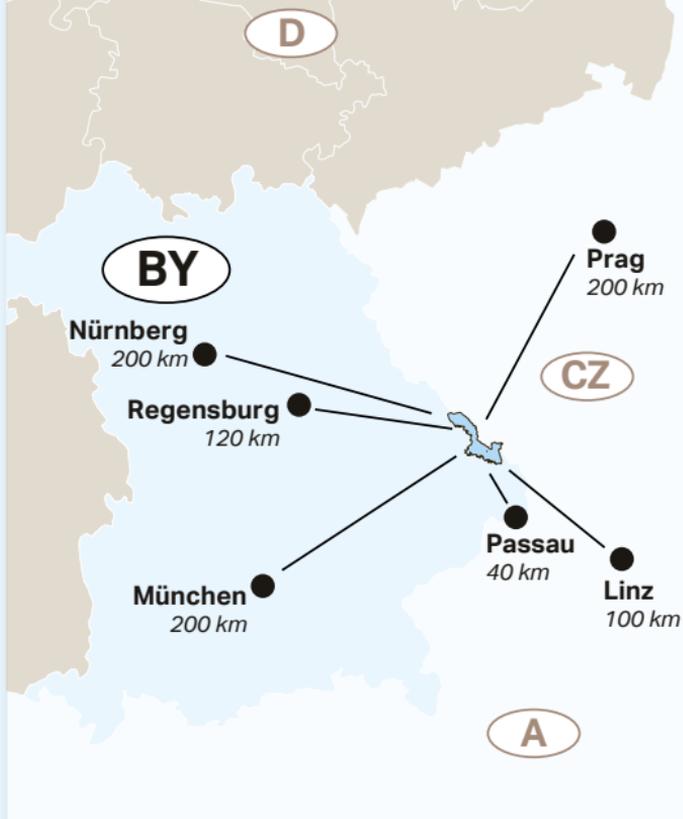
auf dem Baumwipfelpfad
im Naturpark Bayerischer Wald

● + ▲ = ♥

Ganzjährig geöffnet
Mitten in der Natur
Grenzenlose Ausblicke
Ideales Tagesausflugsziel

Böhmstraße 43, 94556 Neuschönau
www.baumwipfelpfade.de/bayerischer-wald

**Entfernungen zur Ferienregion
Nationalpark Bayerischer Wald**



Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH

Konrad-Wilsdorf-Straße 1, 94518 Spiegelau

Tel. 0800 0008465

urlaub@ferienregion-nationalpark.de

www.ferienregion-nationalpark.de